

Opel is back



Ab dem kommenden Jahr gehen Opel und der ADAC gemeinsam auf die Rallye-Piste. Der ADAC Opel Rallye Cup wird als eigenst?ndige Division im Rahmen des ADAC Rallye Masters ausgetragen und mit dem eigens daf?r entwickelten Opel Adam Cup-Fahrzeug gefahren. Gemeinsam mit Opel baut der ADAC damit die F?rderung des Nachwuchses im Rallye-Sport ab 2013 konsequent aus.

?Wir haben schon l?nger die Notwendigkeit erkannt, dass wir Nachwuchstalente im Rallye-Sport systematisch f?rdern und Schritt f?r Schritt an die Spitze f?hren m?ssen, denn Deutschland braucht wieder einen Rallye-Weltmeister. Mit Opel haben wir einen Partner gefunden, dessen Konzept uns ?berzeugt und der die gleiche Philosophie, ein passendes Fahrzeug und die n?tigen Ressourcen und Strukturen f?r dieses Projekt mitbringt. Das ADAC

Rallye Masters ist f?r den ADAC Opel Rallye Cup dar?ber hinaus die ideale B?hne, um jungen Fahrer kosteng?nstig die ersten Schritte im Rallye-Sport zu erm?glichen?, sagt ADAC Sportpr?sident Hermann Tomczyk.

?Mit dem ADAC haben wir den st?rksten Partner gewonnen, den man sich f?r dieses Projekt w?nschen kann?, sagt Opel Motorsportchef Michael Meyer. ?Der zweitgr??te Automobilclub der Welt ist nicht nur f?r seine engagierte Talentf?rderung bekannt, er verf?gt auch ?ber eine erstklassige Motorsport-Organisationsstruktur, wie sie kein anderer vorweisen kann.?

Der ADAC Opel Rallye Cup wird 2013 im Rahmen des ADAC Rallye Masters bei allen acht L?ufen als eigenst?ndige Division auf optisch einheitlichen Opel Adam Cup-Fahrzeugen ausgefahren. Er beinhaltet innerhalb des Cups eine eigene Rallye-Junior-Wertung f?r Piloten bis 27 Jahre. Der Opel Adam Cup verf?gt ?ber Frontantrieb, einen 1,6-Liter Saugmotor mit mindestens 140 PS und kostet rennfertig knapp 25 000 Euro.

Der ?ffentlichkeit wird das Rallye-Auto Opel Adam Cup im Rahmen der diesj?hrigen Essen Motor Show (1. bis 9. Dezember 2012) auf dem ADAC Messestand in Halle 12 und dem Stand von Opel in Halle 3 vorgestellt.